

# Gottesdienstordnung



April - Juni 2025

**Kath. Bildungshaus ▪ Prioratskapelle St. Petrus Canisius**  
Priesterbruderschaft St. Pius X. ▪ Jaidhof 1 ▪ Schloss ▪ 3542 Jaidhof



**Heilige Kartage und ein überreich gnadenvolles Osterfest!**



Liebe hochwürdige Mitbrüder! Liebe Brüder und Schwestern im Ordensstand!  
 Liebe Gläubige des Priorates Jaidhof! Liebe Freunde und Wohltäter!

Das Hochfest unserer heiligen Religion, das Zentrum und die Mitte des Christentums, zugleich auch der Höhe- und Kulminationspunkt unseres Glaubens ist die heilige Woche, in der wir liturgisch und vor unserem inneren Auge das Leiden, den Tod und die Auferstehung Unseres Heilandes betrachten, verehren und feiern. Denn der Herr Jesus ist uns der zur Erlösung vom Vater gesandte Gottessohn, um unser Heiles willen vom Himmel herabgestiegen und Mensch geworden ist, der einzige Mittler, Retter und Erlöser, ohne den es kein Heil gibt. Denn es gefiel Gottes ewigem Ratschluss, „durch ihn alles mit sich zu versöhnen, da Er den Frieden wirkte durch Sein Blut am Kreuze, alles, sei es auf der Erde, sei es im Himmel.“ (Kol 1,20) Und „in keinem anderen ist

das Heil; denn es ist auch kein anderer Name unter dem Himmel, der den Menschen gegeben wäre, dass wir in ihm sollten gerettet werden.“ (Apg 4,12) Aus der durchbohrten Seite Christi aber entsprang die heilige Kirche als sein mystischer, jedoch wahrhaftiger Leib, er aber ist das Haupt dieses Seines Leibes, der Kirche (Kol 1,18), die deshalb „die Kirche des lebendigen Gottes ist“ (1 Tim 3,15). Für diese Kirche, diesen Leib des Herrn freut sich der Völkerapostel seiner Leiden, denn er möchte das, „was an Christi Drangsalen noch aussteht, ergänzen an meinem Fleisch zum Besten seines Leibes, das ist die Kirche.“ (Kol 1,24)

#### Unsere Aufgabe

Diese Aufgabe am Leibe Christi fiel aber

nicht nur damals dem heiligen Paulus und seinen Mitaposteln und den Jüngern des Herrn zu, sondern ist auch uns heute als den jetzigen Jüngern des Herrn gestellt bei allen Einschränkungen unserer Schwachheit und Sündhaftigkeit. Dieser Christenpflicht und Christenberufung nachzukommen, erweist sich in unserer Zeit als notwendiger denn je. Dabei wollen wir uns weder von dem liberalen, rein diesseitig orientierten Gedankengut der modernen Welt und Gesellschaft, noch – und dies geschieht leider immer wieder und sogar in letzter Zeit verstärkt und wiederholt – von Äußerungen der kirchlichen Hierarchie, und zwar bis ganz nach oben hin, irritieren lassen.

#### Das Wesen der Kirche in Gefahr

Wenn zunehmend mehr oder weniger deutlich Dinge verkündet werden – dann werden sie später etwas korrigiert, „erklärt“ oder sogar widerrufen, dann doch wieder verbreitet –, als habe Gott selbst diverse Wege des Heils und verschiedene Arten der Gottesverehrung geschaffen, zugelassen oder gutgeheißen, verschiedene Religionen, Kirchen, spirituelle Vereinigungen, dann können wir da nicht mit! Warum stellen wir traditionstreue Katholiken uns dieser fast allgemeinen Bewegung in den modernen kirchlichen Meinungen entgegen? Es hätte doch schon immer gewisse Änderungen, Erneuerungen, Modifizierungen und sogar Korrekturen des religiösen Lebens in der Kirche gegeben, wird argumentiert. Dabei gehe es auch keineswegs

um Trennung, Irrlehren etc., man halte ja gerade darum so fest am Rom, am Papsttum, an den Inhabern der kirchlichen Lehrstühle, sagen insbesondere die noch relativ konservativeren Gläubigen. Weshalb also laufen „Sie“ (und das sind „wir“) Sturm gegen Vieles oder doch mindestens Manches, was da von Oben kommt? Tatsächlich, es ist wahr, immer wieder einmal gab es Kontroversen, gab es Änderungen, Umstellungen in der Kirche im Laufe ihres Bestehens. Jedoch gibt es schon beträchtliche Unterschiede gegenüber den früheren Zeiten, Wandlungen und mitunter tatsächlich auch einschneidenden Reformen. Ganz abgesehen von der Vielzahl der umfassenden Umgestaltungen und Neuregelungen, die fast sämtliche Teile und Strukturen der Kirche betreffen, gewinnt der treue Christ schon seit langem und sich stets noch steigernd den Eindruck, dass bei diesen Veränderungen das integrale Rückgrat verlorengeht, die innere Entfaltung und Entwicklung, das Hervorwachsen aus den göttlichen Keimen, aus der Offenbarung und den Werken Jesu, dem Gründer und Haupt seiner Kirche. Ihr Wesen und ihre Grundlagen samt der maßgeblichen Struktur sind in Gefahr. Diese Anzeichen sind wie bei einer Krankheit Symptome, Indikatoren, die Warnsignalen gleichen, damit die Gefahr erkannt wird, der bereits schon so viele erlegen sind, sich ohne es zuerst recht zu bemerken vom Fundament trennen, das für die Kirche als dem mystischem Leib Christi ein für alle Mal gelegt ist und keinerlei Mutation im Wesenszentrum erlaubt.

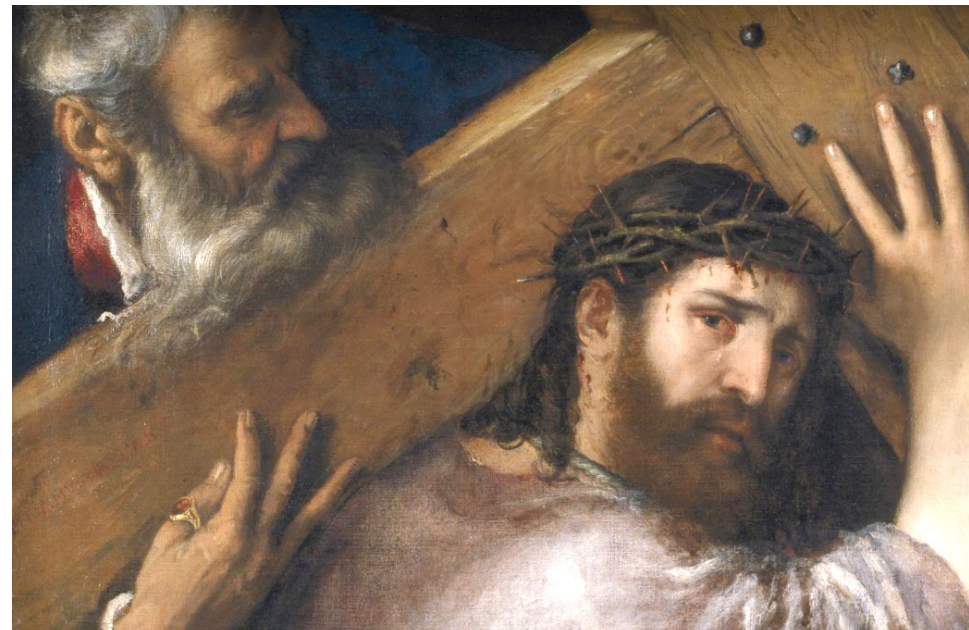
**Titelbild:** Domenico Ghirlandaio (1473 - 1494), *Der Auferstandene erscheint seiner Mutter*, Paris Louvre.

### Eine „neue“ Kirche?

Das ist die Sorge: Die Kirche wird umgebaut und das Fundament versandet! Der Gründer unserer Bruderschaft, Erzbischof Marcel Lefebvre, drückte es in seinen Predigten und Vorträgen immer wieder auf verschiedene Weise aus, wenn er von der ökumenischen Kirche sprach oder davon, dass man uns eine „neue Kirche“ machen will, wobei man uns geradezu einen neuen Glauben einimpfen möchte. Es geht nicht nur um Latein, Weihrauch und schöne alte Gebete und Lieder, sondern die den Wechselfällen der Zeit ausgelieferte Liturgie, das hl. Messopfer, die moderne Sakramentspendung, das Kirchenrecht, die Zölibatsdiskussion und das „Frauenpriestertum“ und Diakonissen, den Umgang mit den moralischen Prinzipien der Ehe und Ehescheidung, der Homosexualität, und nicht zuletzt um die Art und Weise des Umgangs mit dem Königtum Christi in Religionsfreiheitsdebatten, in Ökumenismus, in der Debatte um die sogenannte Kollegialität und noch so vieles mehr. Das alles einzeln und dann noch insgesamt lässt die Besorgnis stetig wachsen, dass die Fundamente nicht mehr die Basis bilden, also nicht mehr Reform, sondern Neuerung ansteht, was schon immer und seit ältesten Kirchenzeiten die großen Kirchenväter, Kirchenlehrer, Päpste, Konzilien mit Vehemenz verworfen und mit Schauder missbilligt haben.

### Christus treu nachfolgen

Indessen gibt es nur einen Weg zum Herzen des Vaters und dieser ist jener durch Seinen Sohn. Jesus hat es nicht umsonst Seinen Jüngern auch so klar und deutlich erklärt (Joh 14,6): „Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater außer durch mich.“ Es ist in der Tat keine leichte Prüfung, eine bisweilen hart umkämpfte Treue, eine opferbereite Festigkeit, die der Herrgott selbst den Seinigen, den eifrigen Gläubigen im Ringen um Glauben und Geist in dieser fast schon apokalyptisch anmutenden globalen Scheidung der Geister zumutet. Es herrscht ein gigantischer geistiger Kampf um die Wahrheit und die echte Liebe, um das Gute und die Tugend, um den Glauben an Gott und seine Werke. Jesus selbst rief am Kreuze mit dem Psalmvers zum Vater: „Mein Gott, mein Gott, warum hast Du mich verlassen?“ (Mt 27,46) Gleichwohl war Jesus und blieb auch in diesem Augenblick Gottes Sohn und der Vater war da, wenn auch von der Menschheit Jesu wie nicht erkannt, nicht verspürt, nicht erfahren um des vollkommenen Opfers willen, das er bringen wollte. Dementsprechend mag es nicht selten in abgeschwächter Weise auch dem Jünger Jesu so gehen, namentlich in solchen Zeiten des geistigen und geistlichen Notstandes, wo der Jünger und Gläubige nach Gott ruft und doch ausharren muss, solange der Vater will. Der Herr hat selbst vorausverkündigt, den Jüngern und Schülern werde es auch in dieser Hinsicht obliegen, dem Meister nachzufolgen.



### Das Kreuz mittragen

Der tiefste Trost, das beruhigende Vertrauen, die untrügliche Sicherheit erwächst dem aufrechten und beharrlichen Christen dabei aus der Nähe des Herrn. Er hat für uns das Kreuz getragen, er trägt es auch jetzt noch mit uns und bis ans Ende der Zeiten. Und: Er ist auferstanden und zwar gerade auch für uns. Darum, selbst in vielerlei und starken Gefahren, Bürden und Schicksalsschlägen, gilt uns als Balsam, Versprechen und Zusicherung, was der Völkerapostel den Philippnern schrieb: „Freut euch *allezeit* im Herrn! Abermals sage ich: Freuet euch! ... denn Der Herr ist nahe! Um nichts macht euch Sorgen ...“ (Phil 4,4f.) Es ist der Heiland, Gott und Mensch, unser Erlöser,

der große Kreuzesmann, der auf uns schaut und mit uns trägt, da es letztlich ja sein Kreuz ist, an dem wir mittragen sollen, dürfen. In den Zeiten kirchlichen Ringens, geistiger Kämpfe und Auseinandersetzungen, in äußeren wie inneren Bedrängnissen und Wirrnissen, in Leiden und Schmerzen, sowohl den körperlichen, vielmehr noch den geistigen bleibt er nahe. Stets bleibt dem Christen ein Anteil am Leiden und Kreuz des Herrn, diesem Anteil aber gilt deshalb auch die Verheißung der Auferstehung und des Sieges in Christus, unserem Herrn.

### Die Prüfungen aushalten

Deshalb lassen Sie, liebe Gläubige, uns trotz manchem Gegenwind, mancher Brandmarkung auf dem Felsen, der

Christus ist, unbeirrt feststehen! Für den Stellvertreter Christi wollen wir beten und opfern, damit er sich des Standes und Auftrages dieses Felsen wieder bewusst werde. In diesem geistigen Ringen sind wir beileibe nicht allein! Wie viele Heilige, Päpste, Bischöfe, Gelehrte haben denselben Weg gewählt, der ja letztlich Christus selbst ist, der Weg, die Wahrheit und das Leben. Unser Patron der Bruderschaft, der heilige Papst Pius X., mahnt uns und in seiner Mahnung tröstet er uns, das Sammelbecken aller Häresien, wie er diese vom kirchlichen Fundament sich ablösende Bewegung des Modernismus nannte, zu verwerfen und zu verabscheuen, um vielmehr dem Herrn Jesus in seiner Kirche treu zu dienen, bis er selbst jene belohnen wird, die treu und fest bei ihm, bei seinem Kreuze, auch bei jenem Kreuz der Kirche in unserer Zeit ausharren, denn (Lk 22,28f.) „die ihr in meinen Prüfungen bei mir ausgehalten habt, euch vermache ich das Reich, wie es mein Vater mir vermacht hat.“ Einen weiteren Trost hat der Herr uns mit seinen Worte geschenkt, die keineswegs nur den damaligen Aposteln und Jüngern galten, sondern selbstverständlich auch uns allen in deren Nachfolge: „Noch eine kleine Weile und ihr werdet Mich nicht mehr sehen, und wieder eine kleine Weile und ihr werdet Mich sehen ... Wahrlich, wahrlich, Ich sage euch, ihr werdet weinen und wehklagen, aber die Welt wird sich freuen. Ihr werdet traurig sein, aber eure Traurigkeit wird sich in Freude verwandeln ... dann wird euer Herz sich freuen und eure

Freude wird niemand mehr von euch nehmen“ (Joh. 16,16-22). Kurz zuvor sprach der Heiland noch ausdrücklich (Joh. 16,1-3) über Verfolgungen, über das Hinausgestoßenwerden aus den Synagogen, über Leiden, die seinen Jüngern von jenen drohen, „die weder den Vater noch mich kennen.“ Dabei müssen wir stets gewärtig sein, dass Gottes Zeitmaß ein anderes ist als das unsere, so kann die „kleine Weile“, die vor Gott, vor dem Himmel, vor der Ewigkeit wie nichts erscheint, uns manchmal schon ganz schön „lange“ vorkommen. Doch seien wir getrost, auch diese Weile wird vorüberschreiten und der Herrgott wird in göttlicher Großzügigkeit Treue vergelten, vor allem aber jene, die für Kirche und Seelen gebetet, geopfert und gerungen haben, und zwar mit jener „Freude, die niemand mehr von euch nehmen wird.“

### Drei Fragen des Pilatus an uns

Bei seinem Leiden hatte Jesus mit Pilatus zu tun, mit Herodes, mit Annas und Kaiphas – und obwohl diese Personen schon fast 2000 Jahre tot sind, gibt es sie noch immer. Drei entscheidende Fragen legte Pilatus Jesus vor, grundlegende, wesentliche Fragen für ihn selbst und seine Haltung – und für den Menschen heute und allezeit!

Die erste Frage ging um die Stellung Jesu: „Bist Du der König der Juden?“ und wenig später: „Also bist Du doch ein *König*?“ – Und der Herr antwortete: „Du sagst es, ich bin ein König. Dazu bin geboren und in die Welt gekom-



men ...“, doch „mein Königtum ist nicht von dieser Welt ...“ (Joh 18,33 ff.) Er allein ist der König, der König der Zeit und der Ewigkeit. Er ist es aber nicht im rein weltlichen Sinne, sondern kam, „dass ich Zeugnis gebe für die Wahrheit. Jeder, der aus der Wahrheit ist, hört auf meine Stimme.“

Daran schließt sich die zweite Grund-satzfrage des Statthalters an: „Was ist *Wahrheit*?“ – Die Frage des denkenden Menschen überhaupt, der allerdings, wenn er den Glauben nicht findet, zum Agnostizisten wird, wie wohl Pilatus einer war, einer eben, der nicht weiß, ob es Wahrheit gibt und worin sie besteht. Beachtenswerterweise antwortet ihm Jesus auf diese Frage nicht, denn wenn Seele und Herz sich nicht (durch die Lehre, die Persönlichkeit, die heiligen Schriften, die Wunder, unter dem Einfluss der Gnade) für den Glauben öffnen, kann kein Wort und kein Licht der Wahrheit eindringen. Gottes Sohn ist die Wahrheit, „das Ebenbild Gottes, des

Unsichtbaren, der Erstgeborene aller Schöpfung.“ (Kol 1,15) Daher gibt es keine ewige, übernatürliche, endgültige Wahrheit ohne Ihn, den König der Herrlichkeit. Und deshalb gibt es auch keine Erlösung und keinen Heiland und keine wahre Religion und keine wahre Kirche ohne Ihn als Haupt und König.

Ist es daher nicht die dritte Frage des Landpflegers an Christus, die auch jetzt und gerade in dieser Fastenzeit sich uns Menschen stellen bzw. stellen sollten, den Mächtigen in Land, Volk, Gesellschaft, Religion und Kirche genauso wie dem Einfachen, dem je Einzelnen unter uns: „*Woher bist Du?*“ (Joh 19,9), und wir ergänzen: „*Wohin willst Du?*“

Heilige Kartage und ein überreich gnadenvolles Osterfest wünscht Ihnen, liebe Gläubige, auch im Namen der Mitbrüder, mit priesterlichem Segen

Ihr

*P. Waldemar Altmann*



# Liturgischer Kalender

April - Juni 2025

**So 13. April Palmsonntag, I. Klasse**  
*Fatimatag*  
**7.30 Uhr Rosenkranz, Beichtgelegenheit**  
**8.00 Uhr Frühmesse**  
**9.15 Uhr Rosenkranz, Beichtgelegenheit**  
**10.00 Uhr Palmweihe, Palmprozession, Hochamt**  
**18.00 Uhr Rosenkranz und ges. Vesper**

Mo 14. April Montag in der Karwoche, I. Klasse  
 7.15 Uhr Heilige Messe  
 17.45 Uhr Rosenkranz, Beichtg.  
 18.15 Uhr Abendmesse

Di 15. April Dienstag in der Karwoche, I. Klasse  
 7.15 Uhr Heilige Messe  
 17.45 Uhr Rosenkranz, Beichtg.  
 18.15 Uhr Abendmesse

Mi 16. April Mittwoch in der Karwoche, I. Klasse  
 7.15 Uhr Heilige Messe  
 17.45 Uhr Rosenkranz, Beichtg.  
 18.15 Uhr Abendmesse

**Do 17. April Gründonnerstag, I. Klasse** 18.30 Uhr Rosenkranz, Beichtg.  
 19.00 Uhr Abendmahlsamt  
 anschl. Übertragung des Allerheiligsten, stille Anbetung

**Fr 18. April Karfreitag, I. Klasse** 12.30 Uhr Beichtgelegenheit  
 (Strenger Fast- u. Abstinenztag) 14.15 Uhr Kreuzweg  
**15.00 Uhr Karfreitagsliturgie**  
 anschl. feierl. Grablegung u. stille Anbetung bis 19.00 Uhr

**Sa 19. April Karsamstag – I. Kl.** bis 12.00 Uhr stille Anbetung am Hl. Grab  
 18.15 – 19.30 Uhr Beichtgelegenheit  
 anschl. Osterspisenweihe **20.00 Uhr Osternachtfeier, Auferstehungsprozession**

**So 20. April Ostersonntag – I. Klasse**  
*Speisenseg-  
nung nach den  
hl. Messen* **8.00 Uhr Frühmesse**, anschl. Osterspisenweihe  
**9.00 Uhr Anbetungsstunde mit Rosenkranz, Beichtg.**  
**10.00 Uhr Hochamt**, anschl. Osterspisenweihe  
**18.00 Uhr Rosenkranz und ges. Vesper**

**Mo 21. April Ostermontag – I. Klasse**  
*21. Wallfahrt  
um geistliche  
Berufungen* **08.30 Uhr Rosenkranz, Beichtgelegenheit**  
**09.00 Uhr Hochamt**

Di 22. April Osterdienstag, I. Klasse  
 7.15 Uhr Heilige Messe  
 17.45 Uhr Rosenkranz, Beichtg.  
 18.15 Uhr Abendmesse

Mi 23. April Ostermittwoch, I. Klasse  
 7.15 Uhr Heilige Messe  
 17.45 Uhr Rosenkranz, Beichtg.  
 18.15 Uhr Abendmesse

Do 24. April Osterdonnerstag, I. Klasse  
 7.15 Uhr Heilige Messe  
 anschl. Anbetung  
*Anbetungstag* 18.15 Uhr Abendmesse

Fr 25. April Osterfreitag, I. Klasse  
 (Großer Bitttag) 7.15 Uhr Heilige Messe  
 17.30 Uhr Bittprozession  
 18.15 Uhr Abendmesse

|              |                           |  |
|--------------|---------------------------|--|
| Sa 26. April | Weißer Samstag, I. Klasse | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>18.30 Uhr Rosenkranz, Beichtg. |
|--------------|---------------------------|--|

|                      |  |  |
|----------------------|--|--|
| <b>So 27. April</b>  | <b>Weißer Sonntag, I. Klasse</b>                         |  |
|                      | <b>8.00 Uhr Frühmesse</b>                                |  |
| <i>Erstkommunion</i> | <b>9.00 Uhr Anbetungsstunde mit Rosenkranz, Beichtg.</b> |  |
|                      | <b>10.00 Uhr feierl. Hochamt mit Erstkommunion</b>       |  |
|                      | <b>18.00 Uhr Rosenkranz und ges. Vesper</b>              |  |

|              |  |  |
|--------------|--|--|
| Mo 28. April | Hl. Petrus Canisius, Bekenner u. Kirchenlehrer; I. Kl. (Patrozinium) (verlegt vom 27. auf 28.4.) | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>17.45 Uhr Rosenkranz, Beichtg.<br>18.15 Uhr Abendmesse |
|--------------|--|--|

|              |  |  |
|--------------|--|--|
| Di 29. April | Hl. Petrus von Verona, Martyrer; III. Klasse | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>17.45 Uhr Rosenkranz, Beichtg.<br>18.15 Uhr Abendmesse |
|--------------|--|--|

|              |  |  |
|--------------|--|--|
| Mi 30. April | Hl. Katharina von Siena, Jungfrau; III. Klasse | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>17.45 Uhr Rosenkranz, Beichtg.<br>18.15 Uhr Abendmesse |
|--------------|--|--|

|                           |  |                               |
|---------------------------|--|-------------------------------|
| <b>Do 1. Mai</b>          | <b>Fest d. hl. Josef d. Arbeiters,</b>                             | 8.30 Uhr Rosenkranz, Beichtg. |
|                           | <b>9.00 Uhr Hl. Amt, anschl. Dankeswallfahrt nach Maria Bründl</b> |                               |
|                           | 11.00 Uhr Abmarsch beim Hussitenkreuz                              |                               |
| <i>Priesterdonnerstag</i> | 13.45 Uhr Maiandacht, anschl. Imbiss                               |                               |

|           |   |  |
|-----------|---|--|
| Fr 2. Mai | Hl. Athanasius, Bischof, Bek. u. Kirchenlehrer; III. Klasse | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>17.15 Uhr Rosenkranz u. Maiand.<br>18.15 Uhr feierl. Herz-Jesu-Messe |
|-----------|---|--|

|           |                                 |   |
|-----------|---------------------------------|---|
| Sa 3. Mai | Muttergottessamstag; IV. Klasse | 17.00 Uhr Aussetzung, Betrachtg.,<br>Fest Kreuzauffindung |
|-----------|---------------------------------|---|

*Wettersegen*  
*Herz-Mariä-Sühnesamstag*

|                  |  |  |
|------------------|--|--|
| <b>So 4. Mai</b> | <b>II. Sonntag nach Ostern, (Gut-Hirt-Sonntag), II. Klasse</b> |  |
|                  | <b>8.00 Uhr Frühmesse</b>                                      |  |
|                  | <b>9.00 Uhr Anbetungsstunde mit Rosenkranz, Beichtg.</b>       |  |
|                  | <b>10.00 Uhr Hochamt</b>                                       |  |
|                  | <b>18.00 Uhr Rosenkranz und ges. Vesper</b>                    |  |

DRITTORENDSTREIFEN

|           |  |   |
|-----------|--|---|
| Mo 5. Mai | Hl. Pius V., Papst und Bekenner; III. Klasse | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>17.15 Uhr Rosenkranz u. Maiand.<br>18.15 Uhr Abendmesse |
|-----------|--|---|

|           |                       |   |
|-----------|-----------------------|---|
| Di 6. Mai | Wochentag, IV. Klasse | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>17.15 Uhr Rosenkranz u. Maiand.<br>18.15 Uhr Abendmesse |
|-----------|-----------------------|---|

|           |   |  |
|-----------|---|--|
| Mi 7. Mai | Hl. Stanislaus, Bischof und Martyrer; III. Klasse | 7.15 Uhr Heilige Messe<br><i>19.00 Uhr Rosenkranzprozession in St. Pölten (Österreich betet)</i> |
|-----------|---|--|

|           |  |   |
|-----------|--|---|
| Do 8. Mai | Wochentag, IV. Klasse<br>Maria Mittlerin aller Gnaden (Diözese St. Pölten) | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>17.15 Uhr Rosenkranz u. Maiand.<br>18.15 Uhr Abendmesse |
|-----------|--|---|

|           |  |   |
|-----------|--|---|
| Fr 9. Mai | Hl. Gregor von Nazianz, Bischof, Bek. und Kirchenl.; III. Klasse | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>17.15 Uhr Rosenkranz u. Maiand.<br>18.15 Uhr Abendmesse |
|-----------|--|---|

|            |  |  |
|------------|--|--|
| Sa 10. Mai | Hl. Antonius, Bi. u. Bek.; Ged. d. hl. Gorianus u. Epimachus; III. Kl. | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>18.30 Uhr Rosenkranz, Beichtg. |
|------------|--|--|

|                   |  |  |
|-------------------|--|--|
| <b>So 11. Mai</b> | <b>III. Sonntag nach Ostern, II. Klasse</b>              |  |
|                   | <b>8.00 Uhr Frühmesse</b>                                |  |
|                   | <b>9.00 Uhr Anbetungsstunde mit Rosenkranz, Beichtg.</b> |  |
|                   | <b>10.00 Uhr Hochamt</b>                                 |  |
|                   | <b>18.00 Uhr Rosenkranz und ges. Vesper</b>              |  |

|            |   |   |
|------------|---|---|
| Mo 12. Mai | Hll. Nereus, Achileus, Domitilla und Pankrätius; Martyrer | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>17.15 Uhr Rosenkranz u. Maiand.<br>18.15 Uhr Abendmesse |
|------------|---|---|

|            |   |   |
|------------|---|---|
| Di 13. Mai | Hl. Robert Bellarmin, Bischof, Bekenner u. Kirchenlehrer; III. Klasse | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>17.15 Uhr Rosenkranz u. Maiand.<br>18.15 Uhr Abendmesse |
|------------|---|---|

*Fatimatag*

|            |   |  |
|------------|---|--|
| Mi 14. Mai | Wochentag; Ged. d. hl. Bonifatius, Martyrer; IV. Klasse | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>17.45 Uhr Rosenkranz, Beichtg.<br>18.15 Uhr Abendmesse |
|------------|---|--|

|                   |  |   |
|-------------------|--|---|
| Do 15. Mai        | Hl. Johannes Baptiste de la Salle, Bekenner; III. Klasse   | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>17.15 Uhr Rosenkranz u. Maiand.<br>18.15 Uhr Abendmesse |
| Fr 16. Mai        | Hl. Ubald, Bi. u. Bek.; III. Kl.;<br>Hl. Johannes Nepomuk, Martyrer;<br>III. Klasse (Diözese St. Pölten) | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>17.15 Uhr Rosenkranz u. Maiand.<br>18.15 Uhr Abendmesse |
| Sa 17. Mai        | Hl. Paschal Baylon, Bekenner;<br>III. Klasse   | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>18.30 Uhr Rosenkranz, Beichtg.                          |
| <b>So 18. Mai</b> | <b>IV. Sonntag nach Ostern, II. Klasse</b>   |   |
|                   | <b>8.00 Uhr Frühmesse</b>  |   |
|                   | <b>9.00 Uhr Anbetungsstunde mit Rosenkranz, Beichtg.</b>   |   |
|                   | <b>10.00 Uhr Hochamt</b>   |   |
|                   | <b>18.00 Uhr Rosenkranz und ges. Vesper</b>  |   |
| Mo 19. Mai        | Hl. Petrus Cölestinus, Papst und<br>Bekenner; Ged. d. hl. Pudentiana,<br>Jungfrau; III. Klasse           | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>17.15 Uhr Rosenkranz u. Maiand.<br>18.15 Uhr Abendmesse |
| Di 20. Mai        | Hl. Bernardin von Siena, Bek.;<br>III. Klasse  | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>17.15 Uhr Rosenkranz u. Maiand.<br>18.15 Uhr Abendmesse |
| Mi 21. Mai        | Wochentag, IV. Klasse  | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>17.45 Uhr Rosenkranz, Beichtg.<br>18.15 Uhr Abendmesse  |
| Do 22. Mai        | Wochentag, IV. Klasse  | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>17.15 Uhr Rosenkranz u. Maiand.<br>18.15 Uhr Abendmesse |
| Fr 23. Mai        | Wochentag, IV. Klasse  | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>17.15 Uhr Rosenkranz u. Maiand.<br>18.15 Uhr Abendmesse |
| Sa 24. Mai        | Muttergottessamstag, IV. Klasse  | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>18.30 Uhr Rosenkranz, Beichtg.                          |

THEMATISCHE EXERZITIEN MO. – SA.

|                   |   |   |
|-------------------|---|---|
| <b>So 25. Mai</b> | <b>V. Sonntag nach Ostern, II. Klasse</b>   |   |
|                   | 9.00 Uhr Feierliches Hochamt (Minoritenkirche)<br>anschl. Prozession u. Weihe Österreichs an die Gottesmutter   |   |
|                   | <b>18.00 Uhr Heilige Messe</b> (Jaidhof Schloßkapelle)  |   |
| Mo 26. Mai        | Hl. Philipp Neri, Bekenner; Ged.<br>d. hl. Eleutherius. Papst u. Mart.;   | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>17.15 Uhr Rosenkranz u. Maiand.<br>18.15 Uhr Abendmesse |
| Di 27. Mai        | Hl. Beda d. Ehrwürdige, Bek. u.<br>Kirchenlehrer; Ged. d. hl. Johannes,<br>Papst u. Martyrer; Bitttag; III. Kl. | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>17.15 Uhr Rosenkranz u. Maiand.<br>18.15 Uhr Abendmesse |
| Mi 28. Mai        | Vigil von Christi Himmelfahrt;<br>Ged. d. hl. Augustinus, Bi. und<br>Bek., Bitttag; II. Klasse                  | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>17.45 Uhr Rosenkranz, Beichtg.<br>18.15 Uhr Abendmesse  |
| <b>Do 29. Mai</b> | <b>Christi Himmelfahrt, I. Klasse</b>   |   |
|                   | <b>8.00 Uhr Frühmesse</b>   |   |
|                   | <b>9.00 Uhr Anbetungsstunde mit Rosenkranz, Beichtg.</b>  |   |
|                   | <b>10.00 Uhr Hochamt</b>  |   |
|                   | <b>18.00 Uhr Rosenkranz und ges. Vesper</b>   |   |
| Fr 30. Mai        | Wochentag; Ged. d. hl. Felix I.,<br>Papst und Martyrer; IV. Klasse  | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>17.15 Uhr Rosenkranz u. Maiand.<br>18.15 Uhr Abendmesse |
| Sa 31. Mai        | Fest Mariä Königin; Ged. d. hl.<br>Petronilla, Jungfrau; II. Klasse   | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>18.30 Uhr Rosenkranz, Beichtg.                          |
| <b>So 1. Juni</b> | <b>Sonntag nach Christi Himmelfahrt, II. Klasse</b>   |   |
|                   | <b>8.00 Uhr Frühmesse</b>   |   |
|                   | <b>9.00 Uhr Anbetungsstunde mit Rosenkranz, Beichtg.</b>  |   |
|                   | <b>10.00 Uhr Hochamt</b>  |   |
|                   | <b>18.00 Uhr Rosenkranz und ges. Vesper</b>   |   |
| Mo 2. Juni        | Wochentag; Ged. d. hll. Marcel-<br>linus, Petrus u. Erasmus, Martyrer;<br>IV. Klasse                            | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>18.15 Uhr Aussetzung<br>18.15 Uhr Abendm. (St. Joseph)  |
|                   | <i>Priestertreffen</i>  |   |

|                   |   |  |
|-------------------|---|--|
| Di 3. Juni        | Wochentag, IV. Klasse   | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>17.45 Uhr Rosenkranz, Beichtg.<br>18.15 Uhr Abendmesse   |
| Mi 4. Juni        | Hl. Franz Caracciolo, Bekenner;<br>III. Klasse  | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>17.45 Uhr Rosenkranz, Beichtg.<br>18.15 Uhr Abendmesse   |
| Do 5. Juni        | Hl. Bonifatius, Bischof und<br>Martyrer; III. Klasse<br><i>Priesterdonnerstag, Anbetungstag</i>   | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>anschl. Anbetung<br>18.15 Uhr Abendmesse   |
| Fr 6. Juni        | Hl. Norbert, Bischof und Bek.;<br>III. Klasse<br><i>Herz-Jesu-Freitag</i>   | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>17.15 Uhr Hl. Stunde, Beichtg.<br>18.15 Uhr feierl. Herz-Jesu-Messe  |
| Sa 7. Juni        | Vigil von Pfingsten; I. Klasse<br><i>Herz-Mariä-Sühnesamstag</i>  | 17.00 Uhr Aussetzung, Betrachtg.,<br>Rosenkranz, Beichtgelegenheit<br>18.15 Uhr Abendmesse   |
| <b>So 8. Juni</b> | <b>Pfingstsonntag, I. Klasse</b><br><i>Veni, Creator</i><br> | <b>8.00 Uhr Frühmesse</b><br><b>9.00 Uhr Anbetungsstunde mit Rosenkranz, Beichtg.</b><br><b>10.00 Uhr Hochamt</b><br><b>18.00 Uhr Rosenkranz und ges. Vesper</b> |
| <b>Mo 9. Juni</b> | <b>Pfingstmontag, I. Klasse</b>   | <b>8.30 Uhr Rosenkranz, Beichtgelegenheit</b><br><b>9.00 Uhr Hochamt</b><br><b>18.00 Uhr Rosenkranz und ges. Vesper</b>  |
| Di 10. Juni       | Pfingstdienstag, I. Klasse  | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>17.45 Uhr Rosenkranz, Beichtg.<br>18.15 Uhr Abendmesse   |
| Mi 11. Juni       | Quatember-Mittwoch in der<br>Pfingstwoche, I. Klasse  | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>17.45 Uhr Rosenkranz, Beichtg.<br>18.15 Uhr Abendmesse   |

|                    |  |   |
|--------------------|--|---|
| Do 12. Juni        | Pfingstdonnerstag, I. Klasse<br><i>Anbetungstag</i>  | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>anschl. Anbetung<br>18.15 Uhr Abendmesse  |
| Fr 13. Juni        | Quatember-Freitag in der<br>Pfingstwoche, I. Klasse<br><i>Fatimatag</i>  | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>17.45 Uhr Rosenkranz, Beichtg.<br>18.15 Uhr Abendmesse  |
| Sa 14. Juni        | Quatember-Samstag in der<br>Pfingstwoche, I. Klasse  | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>18.30 Uhr Rosenkranz, Beichtg.  |
| <b>So 15. Juni</b> | <b>Fest der Allerheiligsten Dreifaltigkeit, I. Klasse</b><br><i>22. Wallfahrt<br/>um geistliche<br/>Berufungen</i> | <b>8.00 Uhr Frühmesse</b><br><b>9.00 Uhr Anbetungsstunde mit Rosenkranz, Beichtg.</b><br><b>10.00 Uhr Hochamt</b><br><b>18.00 Uhr Rosenkranz und ges. Vesper</b>                      |
| Mo 16. Juni        | Domweihe St. Pölten; I. Klasse<br>(verlegt vom 15.6. auf 16.6.)  | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>17.45 Uhr Rosenkranz, Beichtg.<br>18.15 Uhr Abendmesse  |
| Di 17. Juni        | Hl. Gregorius Barbarigo, Bischof<br>und Bekenner, III. Klasse  | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>17.45 Uhr Rosenkranz, Beichtg.<br>18.15 Uhr Abendmesse  |
| Mi 18. Juni        | Hl. Ephrem des Syrers, Diakon,<br>Bek. u. Kirchenl.; Ged. d. hll.<br>Markus u. Marcellianus, III. Kl.              | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>17.45 Uhr Rosenkranz, Beichtg.<br>18.15 Uhr Abendmesse  |
| <b>Do 19. Juni</b> | <b>Fronleichnam, I. Klasse</b><br><i>kirchlich<br/>gebotener<br/>Feiertag</i>                                      | <b>9.45 Uhr Rosenkranz, Beichtgelegenheit</b><br><b>10.30 Uhr Levitiertes Hochamt</b><br><b>ca. 12 Uhr Fronleichnamsprozession</b><br><b>anschl. gemeinsamer Imbiss im Schlosshof</b> |
| Fr 20. Juni        | Wochentag; Ged. d. hl. Silverius,<br>Papst und Martyrer; IV. Klasse<br><i>Familientreffen</i>                      | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>17.45 Uhr Rosenkranz, Beichtg.<br>18.15 Uhr Abendmesse  |
| Sa 21. Juni        | Hl. Aloysius von Gonzaga, Bek.;<br>III. Klasse<br><i>Familientreffen</i>   | 7.15 Uhr Heilige Messe<br>18.30 Uhr Rosenkranz, Beichtg.  |





Ad Maiorem Dei Gloriam

**So 22. Juni II. Sonntag nach Pfingsten, II. Klasse**  
**8.00 Uhr Frühmesse**  
*Familientreffen* **9.00 Uhr Anbetungsstunde mit Rosenkranz, Beichtg.**  
**10.00 Uhr Hochamt**  
**18.00 Uhr Rosenkranz und ges. Vesper**

Mo 23. Juni Vigil der Geburt des hl. Johannes des Täufer; II. Klasse 7.15 Uhr Heilige Messe  
 17.45 Uhr Rosenkranz, Beichtg.  
 18.15 Uhr Abendmesse

Di 24. Juni Fest der Geburt des hl. Johannes des Täufer, I. Klasse 7.15 Uhr Heilige Messe  
 17.45 Uhr Rosenkranz, Beichtg.  
 18.15 Uhr Abendmesse

Mi 25. Juni Hl. Wilhelm, Abt; III. Klasse 7.15 Uhr Heilige Messe  
 17.45 Uhr Rosenkranz, Beichtg.  
 18.15 Uhr Abendmesse

Do 26. Juni Hll. Johannes und Paulus, Martyrer; III. Klasse 7.15 Uhr Heilige Messe  
 anschl. Anbetung  
*Anbetungstag* 18.15 Uhr Abendmesse

Fr 27. Juni Fest d. allerheiligsten Herzens Jesu; I. Klasse 7.15 Uhr Heilige Messe  
 17.45 Uhr Rosenkranz, Beichtg.  
 18.15 Uhr Abendmesse

Sa 28. Juni Vigil der hll. Petrus und Paulus, II. Klasse 7.15 Uhr Heilige Messe  
 18.30 Uhr Rosenkranz, Beichtg.

**So 29. Juni Fest der hll. Apostel Petrus und Paulus, I. Klasse**  
**8.00 Uhr Frühmesse**  
**9.00 Uhr Anbetungsstunde mit Rosenkranz, Beichtg.**  
**10.00 Uhr Hochamt**  
**18.00 Uhr Rosenkranz und ges. Vesper**



# SPENDENPROJEKT

## Restaurierung

### 1. Seitenteil (Lamm) des barocken Fronleichnam Baldachins

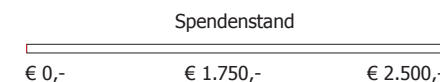


**Generalsanierung:** Stickerei auf neuen Stoff übertragen und durchrestauriert; Fransen, Borten, Hacken und Quasten wiederverwendet. Originalgetreue Ausarbeitung des Seitenteils.

Spenden bitte im Sekretariat abgeben.

Aufwand: 200 Arbeitsstunden

**Vergelt's Gott!**



# 2.500,-

## Termine

- Sa 26. – So 27. April: **Nationales Drittordenstreffen**
- Do 1. Mai: **Bründl-Wallfahrt Gföhl - Lengelfeld**
- So 25. Mai: **Große Marienprozession in Wien**
- Do 19. Juni: **Fronleichnamsprozession in Jaidhof**
- Do 19. – So 22. Juni: **Familientreffen in Jaidhof**
- Sa 28. Juni: **Priesterweihen in Zaitzkofen**
- Sa 5. Juli: **Primiz P. Klaus Rumpl**
- So 6. – Mi 16. Juli: **Pfadfinderinnenlager**
- So 27. Juli – Sa 9. Aug.: **Mädchenlager**
- Di 29. – Do 31. Juli: **Fußwallfahrt nach Mariazell**
- Sa 2. – Sa 9. Aug.: **Chorwoche**
- So 17. – Sa 23. August: **Wallfahrt nach Rom zum Heiligen Jahr**
- Mi 24. – So 28. September: **Choralschulung in Jaidhof**
- So 5. Oktober: **Distriktwallfahrt nach Mariazell**
- Sa 18. Oktober: **Wallfahrt nach Maria Luggau**
- Sa 1. November: **Sühnewallfahrt nach Mariazell**
- Sa 27. – So 28. November: **Adventmarkt in Jaidhof**

## Exerzitien

- Mo 19. – Sa 24. Mai: **Thematische Exerzitien „Der kleine Weg der hl. Theresia von Lisieux“ (M/F)**
- Fr 19. – Mo 22. September: **Kurzexerzitien für Eheleute**
- So 9. Nov. – Sa 15. November: **Ignatianische Exerzitien für Frauen**
- Fr 26. – Mi 31. Dezember: **Ignatianische Exerzitien für Männer**

## Ankündigungen

- **Rosenkranz vor der Frühmesse entfällt**  
Ab Ostersonntag gibt es an Sonn- und Feiertagen in Zukunft keinen Rosenkranz mehr vor der Frühmesse. Die Gläubigen sind eingeladen, zahlreich an der Anbetungsstunde um 9 Uhr teilzunehmen!
- **Anbetungstage**  
An den Donnerstagen im April (10. + 24.) und Juni (5. , 12. + 26.) wird das Allerheiligste Altarsakrament nach der Frühmesse ausgesetzt bis zur Abendmesse. Gerne können Sie eine Anbetungsstunde übernehmen!
- Vom Ostersonntag bis zum Mittag vor dem Dreifaltigkeitssonntag einschließlich wird das **Freue dich, du Himmelskönigin** gebetet.
- Ab dem Sonntag vom Guten Hirten (4. Mai – 22. Juni 2025) beten wir die **Novene um Priesterberufungen**.
- Im **Monat Mai** beten wir nach dem Rosenkranz die Lauretanische Litanei.
- Ab dem 2. Mai wird am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag um 17.15 Uhr der Rosenkranz gebetet und eine **Maiandacht** gehalten. (Außer Mittwoch, da ist der Rosenkranz für Österreich).
- Im Monat **Juni** beten wir nach dem Rosenkranz die **Litanei vom heiligsten Herzen Jesu**.
- Ein vollkommener Ablaß wird demjenigen Christgläubigen gewährt, der an der feierlichen **Fronleichnamsprozession** teilnimmt.
- Ein vollkommener Ablaß wird demjenigen Christgläubigen gewährt, der am **Fest des allerheiligsten Herzens Jesu** mit dem Gebet *O liebster Jesus* (Schottanhang) öffentlich einen Sühneakt vollzieht.
- **Beichtgelegenheit:**  
vor den heiligen Messen, während des Rosenkranzes und auf Anfrage.
- **Fragen, Rat, Gespräch:**  
Pater Waldemar Schulz freut sich, mit Ihnen einmal ein persönliches Gespräch führen zu können.



## **Spenden**

Sparkasse Waldviertel-Mitte Bank AG

IBAN: AT94 2027 2034 0001 0918

BIC: SPZWAT21XXX

Priesterbruderschaft St. Pius X.

Jaidhof 1, Schloss

3542 Jaidhof

Tel.: 02716 6515

Fax: 02716 6515 20

[kontakt@fsspx.at](mailto:kontakt@fsspx.at)

[www.fsspx.at](http://www.fsspx.at)